

Mauretanien verweigert Flüchtlingen die Einreise

Nouakchott. Mauretanien hat rund 200 Bootsflüchtlingen die Aufnahme verweigert. Die vermutlich überwiegend aus Pakistan stammenden Flüchtlinge waren am Samstag vor der westafrikanischen Küste von einem spanischen Schiff entdeckt worden. Mauretanien hatte in der Vergangenheit bei der Rückführung von Flüchtlingen geholfen, die vom eigenen Land aus gestartet waren. Das jetzt abgefangene Boot stamme jedoch offenbar aus dem weiter südlich gelegenen Guinea-Bissau, sagte ein Regierungssprecher am Montag. Eine Anlegegenehmigung sei deshalb verweigert worden.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/81147.mauretanien-verweigert-fluechtlingen-die-einreise.html>